

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 132 (2006)
Heft: 10

Illustration: Weshalb Professor Richard Löpfle der Nobelpreis versagt blieb
Autor: Otto, Lothar

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Die Nominationen für das Unwort des

Im Januar 2007 erfolgt in Deutschland die Bekanntgabe «Unwort des Jahres». Hier geht es um unsere Sprache und die neuen Formulierungen sowie nie gehörte Ausdrücke! Etwas, was nicht nur Journalisten und Autoren in erster Linie betrifft, sondern ganz allgemein in alle Bevölkerungsschichten durchsickert und bis «nach oben» stilistische Verwirrung auslöst und ablehnende Haltung durch Nichtverwendung dokumentiert. Natürlich ist es jeder Einzelperson überlassen, sich auszudrücken oder schriftlich zu dokumentieren. Aber «neu» und «alt» gilt es vielleicht abzuwägen, wie am Beispiel eines Bauern, der für künstliche Tier-Besamung ist, aber gleichzeitig für sich festhält: «Im privaten Bereich dagegen habe ich altmodische Dinge recht gern ...»

Nun, die folgenden Beispiele sind extrem, teils extrem lustig in der Zusammenzie-

hung von Hauptwörtern, aber lesen Sie doch selbst, was da aus unserem nördlichen Nachbarland herüberschwappt: **Beckenrandschwimmer**, Brötchen-über-der-Spühle-Aufschneider, **Wecker-fünf-Minutenvorsteller**, Sitzpinkler, **Fussnagelfeiler**, Parkscheineinlöser, **Teletubbie-zurückwinker**, Sockenbügler, **Liebesfilm-weiner**, ABS-Bremser, **Bus-Winker**, Schulterblicker, **Rolltreppen-Stecher**, Verfallsdatenprüfer, **Vorabend-Einschecker**, Pfandflaschen-Zurückbringer, **Nasskäm-er**, Turnbeutelvergesser, **Seitensprung-beichter**, Moment-ich-habs-passend-Zahler, **Passfoto-Grinser**, Sauna-unten-Sitzer, **Sockenschläfer**, Anonymspender, **Moorhuhnbeschützer**, Gel-Sattel-Radler, **Geschirreinweicher**, Restmüll-Trenner, **Frauen-Versteher**, Geheimzahl-Aufschreiber, **Chef-Witze-Lacher**, Seerosengiesser, **Chlorbrillenschwimmer**, Bei-der-Mutti-Wäsche-Wascher, **Reichweiten-**

Preisgekrönte unlösbare Fragen

Wie kommt das Schild «Rasen betreten verboten» in die Mitte des Rasens?

Hat Noah Holzwürmer in die Arche genommen?

Warum weiss eine Zitrone beim Auspressen immer, wo die Augen sind?

Warum findet man das Gesuchte immer dort, wo man zuletzt sucht?

Angenommen, die Knie würden sich in die andere Richtung biegen. Wie würde dann ein Stuhl aussehen?

Harry Meier

Wie kann man mit Langlaufskiern auf den Schultern durch eine kleine Drehtür gehen?

Wie weit in die Erdmitte hinein gehört einem ein gekaufter Quadratmeter Land?

Haben Pinguine Knie?

Entsteht beim gleichzeitigen Rülpsen und Futzen ein Vakuum im Magen?

Schielt jemand, der schielt, beim Schielen nicht mehr?

Ein Preis hat seinen Preis

Man kommt nur mit Bescheidenheit in dieser Welt nicht weit. Wer sich bemerkbar macht auf jede Weise dem winken auch die höchsten Preise. Das ist nun mal der Zug der Zeit.

Joachim Martens



Weshalb Professor Richard Löpfle der Nobelpreis versagt blieb.